

A 8 – 25167/06-3  
Aktualisierte Zinsrisikostrategie

Graz, 15.März 2007

Voranschlags-, Finanz- und  
Liegenschaftsausschuss

BerichterstellerIn:

.....

**Erfordernis der erhöhten Mehrheit  
gem. § 45 Abs 3 lit c des Statutes  
der Landeshauptstadt Graz;  
Mindestanzahl der Anwesenden:  
38, Zustimmung von mindestens  
29 Mitgliedern des Gemeinderates**

**B e r i c h t**  
**an den**  
**G e m e i n d e r a t**

1.) Konsolidierte Zinsrisikostrategie der Stadt Graz, aktueller Status:

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 30.03.2006, A 8 - K 72/2005-12, wurde die Finanz- und Vermögensdirektion beauftragt und ermächtigt, den Anteil der Fixzinsfinanzierungen am konsolidierten Gesamtschuldenportfolio Schritt für Schritt innerhalb von 12 Monaten, gegebenenfalls auch durch derivative Instrumente, von damals 50% auf 60-80% anzuheben. Die in den darauf folgenden Monaten getätigten Transaktionen wurden bereits im einzelnen berichtet.

Seit dem letzten Informationsbericht vom 21.09.2006, A 8 – 25167/06-1, wurden von der Finanz- und Vermögensdirektion folgende Darlehen umstrukturiert:

Im Schreiben vom 01.08.2006 bzw. 27.11.2006 sprach die Landes-Hypothekenbank Steiermark AG gegenüber der Stadt Graz infolge der geänderten Zinslandschaft wie vorhersehbar eine Konditionenänderungskündigung für die folgenden 3 Darlehen aus:

- Konto Nr. 70110947133; ursprüngliche Bindung an den 12 Monats Euribor –10 Basispunkte in arrears; Aushaftung per 31.12.2006: € 17.734.815,40
- Konto Nr. 70110947060; ursprüngliche Bindung an den 12 Monats Euribor –25 Basispunkte in arrears; Aushaftung per 31.12.2006: € 1.252.599,24
- Konto Nr. 70110947079; ursprüngliche Bindung an den 12 Monats Euribor –25 Basispunkte in arrears; Aushaftung per 31.12.2006: € 9.017.833,13

Das gleichzeitig erstattete Ersatzangebot der neuen Konditionen lag bei 6 Monats Euribor +10 Basispunkte in advance. Dieses Angebot wurde vorerst von der Stadt Graz abgelehnt. Nach weiteren Verhandlungen wurde der Aufschlag von Seiten der Landes-Hypothekenbank Steiermark AG auf 4 Basispunkte verringert. Ab 2007 kommt nun die Zinssatzregelung 6 Monats Euribor + 4 Basispunkte in advance zur Anwendung.

Von der Grazer Bau- und Grünlandsicherungs GmbH wurden Ende 2006/Anfang 2007 Darlehen in der Höhe von insgesamt € 100,36 Mio aufgenommen – € 14,36 Mio zu variablen Konditionen und € 86 Mio zu (für die ersten 10 Jahre) fixen Konditionen. Nicht zuletzt durch die seitens der Stadt Graz gewährte Garantie konnte ISDAFIX flat (0 Basispunkte Aufschlag) als Zinskondition erzielt werden.

Die gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 17.02.2005, A 8 – K 692/2002-7 errichtete Grazer Unternehmensfinanzierungs GmbH hat bei den genannten Transaktionen vorbereitend und unterstützend mitgewirkt.

Aktuell beträgt der Anteil des Fixzinsanteils am konsolidierten Gesamtschuldenportfolio (inklusive Leasing und ausgelagerte Nettoschulden der wichtigsten Tochtergesellschaften ohne Stadtwerke) laut Beilage 1 60,94% und lag damit im unteren Bereich der anvisierten Bandbreite.

Der überwiegende Teil der diesbezüglichen Fachkommentare ging in den letzten Monaten von einer allmählichen Umkehr bzw zumindest Abflachung des globalen Zinserhöhungstrends aus, was zusammen mit dem immer noch gegebenen positiven Spread zwischen Euribor (1-12 Monate) und ISDAFIX (2-15 Jahre) eine weitere Erhöhung des Fixzinsanteils in Richtung 80% als nicht sinnvoll erscheinen ließ.

Die Geld- und Kapitalmarktentwicklung der letzten Jahre ist der Beilage 3 zu entnehmen. Seit Mitte 2005 hat sich das variable Euro-Zinsniveau über alle Laufzeiten in etwa verdoppelt, das ISDAFIX-Zinsniveau ist hingegen nur leicht angestiegen.

## 2.) Ausblick und aktualisierter Strategievorschlag

Der Leitzinssatz der Europäischen Zentralbank liegt aktuell bei 3,5%. Nach Ansicht der Analysten ist mit noch zwei weiteren Zinssatzerhöhungen um je 25 BP im Jahr 2007 zu rechnen, wobei die nächste Erhöhung bereits für den 8. März 2007 gesehen wird. Das Leitzinssatzniveau würde somit Ende 2007 in Europa 4,0% betragen.

Vom hochgerechneten konsolidierten Gesamtschuldenportfolio für Ende 2007 (inklusive Leasing und ausgelagerte Nettoschulden der wichtigsten Tochtergesellschaften ohne Stadtwerke) von rd € 1 Mrd ergibt sich aus derzeitiger Sicht bei Vereinbarung von Fixverzinsungen für die ca € 60 M geplanten Neuaufnahmen ein Fixzinsanteil von rund 63% (siehe Beilage 2).

Anders als noch vor einigen Monaten wird momentan eher nicht mit einem raschen Ende der Zinserhöhungstendenz gerechnet, sodass das derzeit relativ niedrige ISDAFIX-Niveau für weitere Fixierungen spricht. Aus diesem Grund und auf Basis der Ausführungen in der Beilage 4 wird vorgeschlagen, den Anteil der Fixverzinsungen am konsolidierten Gesamtschuldenportfolio der Stadt Graz in den nächsten 12 Monaten eher in Richtung 80% zu bewegen, wobei Ausmaß und Zeitpunkt der einzelnen Schritte nach Maßgabe der Markterwartungen durch die Finanzdirektion festzulegen sind und jeweils in den nachfolgenden Gemeinderatssitzungen über erfolgte Transaktionen zu berichten ist.

Der Voranschlags-, Finanz und Liegenschaftsausschuss stellt die

**Anträge,**

1.) Der Gemeinderat wolle den Motivenbericht betreffend Umstrukturierung verschiedener Darlehen sowie den aktuellen Status der Zinsrisikosituation zur Kenntnis nehmen.

2.) Der Gemeinderat wolle gemäß § 45 Abs 3 lit c des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl 32/2005 mit der erforderlichen qualifizierten Mehrheit beschließen:

Die Finanz- und Vermögensdirektion wird beauftragt, in den nächsten 12 Monaten, unter anderem durch Umstrukturierungen und den Abschluss von Derivatgeschäften, mit Unterstützung der Grazer Unternehmensfinanzierungs GmbH den derzeitigen Anteil der Fixverzinsungen am konsolidierten Gesamtschuldenportfolio der Stadt Graz von knapp über 60% in Richtung 80% zu bewegen. Über den Abschluss sämtlicher diesbezüglicher Transaktionen ist in den jeweils folgenden Gemeinderatssitzungen zu berichten.

4 Beilagen

Der Abteilungsvorstand:

(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Mag. Dr. Wolfgang Riedler)

Angenommen in der Sitzung des Voranschlags-, Finanz und Liegenschaftsausschusses am

.....

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: